

## Der „Geist von Weimar“



Weimar ist ein Spiegelbild der deutschen Diktatur- und Demokratieerfahrungen im 20. Jahrhundert.

Dort, wo einst Goethe und Schiller zu Hause waren und die erste deutsche Demokratie ins Leben gerufen wurde, errichteten die Nationalsozialisten ein Symbol des Terrors und der Menschenfeindlichkeit. Erleben Sie an historischen Lernorten die Ambivalenz von Geist und Macht, Humanismus und Barbarei, Diktatur und Demokratie.

Gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort bieten wir Ihnen ein Seminarprogramm, das Sie an die wichtigsten Erinnerungsorte führt. Ein attraktives Rahmenprogramm mit ausreichend Freizeit zur selbstständigen Erkundung der Stadt rundet die Studienfahrt ab.

## Die Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.

Die Jakob-Kaiser-Stiftung e.V. ist eine staatlich anerkannte Institution der politischen Weiterbildung für Jugendliche und Erwachsene. Sie ist unabhängig und überparteilich tätig und wird durch Bundes- und Landeseinrichtungen gefördert. Die Bildungsangebote stehen allen politisch interessierten Bürgerinnen und Bürgern ab 16 Jahren offen. Seit 2010 ist die Jakob-Kaiser-Stiftung e.V. durch das Gütesiegel Weiterbildung zertifiziert.

Die deutschland- und europapolitische Bildungsarbeit der Jakob-Kaiser-Stiftung e.V. entwickelte sich aus dem geistigen Erbe ihres Namensgebers Jakob Kaiser als Widerstandskämpfer gegen jede Form von Totalitarismus und erstem Minister für gesamtdeutsche Fragen. Sein Leitspruch „Wir haben Brücke zu sein“ ist unser Bildungsauftrag.

In unserer Bildungsarbeit orientieren wir uns am christlichen Menschenbild. Wir sind den Grundwerten der Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit sowie den Grundsätzen der Freiheitlich Demokratischen Grundordnung verpflichtet. Wir wenden uns gegen jede Form von Extremismus und sehen es als eine unserer vorrangigen Aufgaben an, politische Partizipation zu stärken, Vorurteile abzubauen sowie das gesamtdeutsche und europäische Bewusstsein zu fördern.

Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.  
Godesberger Straße 8, 53639 Königswinter  
Tel. 02223 / 70 611  
Fax 02223 / 70 620  
mail@jakob-kaiser-stiftung.de  
www.jakob-kaiser.de



Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.



## Bildungsprogramm für junge Erwachsene

## „Was hat uns Buchenwald heute noch zu sagen?“

Lehren aus der deutschen Geschichte  
des 20. Jahrhunderts

Außerschulische Lernorte  
Weimar und Erfurt

GEDENKEN  
BRAUCHT WISSEN



Stiftung Gedenkstätten  
Buchenwald und Mittelbau-Dora

## Programm, Termine und Preise

Die Jakob-Kaiser-Stiftung e.V. übernimmt für Sie die fachliche und pädagogische Planung und Betreuung der Seminare. Wir erstellen ein Programm, organisieren Unterkunft und Verpflegung und verpflichten qualifizierte Referentinnen und Referenten für die einzelnen Seminareinheiten. Unser Bildungsteam ist jedoch sehr bemüht, die Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmer bei der Programmgestaltung zu berücksichtigen. Nutzen Sie deshalb die Möglichkeit und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Gerne nehmen wir Ihre Anregungen entgegen und sprechen das Programm, den Termin und die Dauer des Seminars mit Ihnen ab. Eine Auswahl möglicher Programmpunkte in Weimar und Erfurt finden Sie rechts.

Unser Angebot für Sie:

Ab **90,00 Euro** pro Person bieten wir Ihnen ein mehrtägiges Seminar inkl. Übernachtung (DZ) und Verpflegung (HP) sowie sämtlicher Führungen und Honorare.

Eine Anreise mit dem Bus kann über die Jakob-Kaiser-Stiftung organisiert werden. Die Kosten werden auf den Teilnehmerbeitrag angerechnet.

Unsere Seminare werden aus öffentlichen Mitteln der Landeszentrale NRW und der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert und stehen allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ab 16 Jahren offen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 10 Personen.

Impressum:

Jakob-Kaiser-Stiftung e.V.  
Godesberger Straße 8, 53639 Königswinter

Bildnachweise: Titelseite  
Grafik: Gedenkstätte Buchenwald  
Bildnachweis: Innenseite

Bundesarchiv, Bild 183-15436-0010 / CC-BY-SA

## Unser pädagogisches Konzept

Die Bildungsreferenten der Jakob-Kaiser-Stiftung e.V. bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, das auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten ist und der Vertiefung und Ergänzung politischen Wissens und politischer Kompetenzen dient, die im Schulunterricht nicht abgedeckt werden.

In unserer pädagogischen Arbeit setzen wir dabei vor allem auf die didaktischen Prinzipien der Problemorientierung, Kontroversität und Urteilsbildung. An außerschulischen Lernorten in Weimar und Erfurt wie der Gedenkstätte Buchenwald oder dem Erinnerungsort Firma Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz möchten wir jungen Menschen nicht nur Wissen vermitteln und sie für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Vergangenheit sensibilisieren, sondern durch kontroverse Diskussionen auch dazu beitragen, ihre eigene Urteilskompetenz zu stärken.

Unser breit gefächertes Bildungsangebot umfasst unter anderem:

- Vorträge und Diskussionen
- Gruppenarbeits- und Selbstlernphasen
- Analyse von Filmmaterialien
- Themenbezogene Stadtrallye
- Besuche von Gedenkstätten, Museen sowie Informations- und Dokumentationszentren
- Führungen und Exkursionen

## Auswahl möglicher Programmpunkte in Weimar und Erfurt

### Lernort Stadtmuseum Weimar

Thema: „Weimar – Die überforderte Republik? Ursachen für das Scheitern und der Aufstieg des Nationalsozialismus“

### Stadtführung durch Weimar

Thema: „Deutschland im 20. Jahrhundert zwischen Demokratie und Diktatur – Weimar als Spiegelbild deutscher Geschichte“

### Gedenkstätte Buchenwald

Thema: „Das ehemalige KZ Buchenwald – Erinnerung und Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus“

### Erinnerungsort Firma Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz

Thema: „Davon haben wir nichts gewusst...‘ – Zur Mittäterschaft und Mitwisserschaft am industriellen Massenmord im Nationalsozialismus“

### Informations- und Dokumentationszentrum des Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes

Thema: „Auf den Spuren der DDR-Diktatur – Die Stasi und der Umgang mit Gegnern und Kritikern des Regimes“

### Verfassungsschutz des Landes Thüringen

Thema: „Was haben wir aus der Geschichte gelernt? Die Gefährdung der Demokratie durch Extremismus“

## Ihre Ansprechpartner

**Matthias Kirch**

Bildungsreferent, ☎ 02223 / 70612  
m.kirch@jakob-kaiser-stiftung.de

**Nina Pauseback**

Pädagogische Leiterin ☎ 02223 / 70613  
ninapauseback@jakob-kaiser-stiftung.de



demokratie  
leben

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen

